

	<p>Objekt: Gelege der Aaskrahe (Corvus corone)</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Zoologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: I 1062 A1</p>
--	---

Beschreibung

Gelege mit 5 Eiern aus der ornithologischen Sammlung von Manfred Melde. Originale Angaben von Manfred Melde: "In einem Kiefernfeldgeholz, 16 m hoch. Nahe an einem Teich. Das Nest besteht aus groben Kiefern- und Birkenzweigen sowie aus Rasenstucken. Innen ist es mit vorjahrigen Schilfblattern ausgelegt, es ist ziemlich tiefnapfig. Innen 15 cm, außen 35 cm \varnothing ."

Seine oologische Sammlung entstand durch eigene Aufsammlungen in den Jahren 1946 bis 1954 und wurde durch 49 Tausch- oder Ankaufsobjekte aus anderen Sammlungen (Dr. W. Makatsch, P. Weißmantel) vervollstandigt. In der Zoologie-Sammlung des Museums der Westlausitz befinden sich von ursprunglich mindestens 581 Gelegen Meldes heute noch 558 mit insgesamt 2818 Eiern.

Grunddaten

Material/Technik:

Naturobjekt, prapariert

Maße:

Ereignisse

Gefunden	wann	15.04.1949
	wer	Manfred Melde (1929-2012)
	wo	Biehla (Kamenz)

Schlagworte

- Aaskrahe
- Gelege

- Ornithologie
- Vogelei

Literatur

- Nachtigall, W. (2013): Feldgehölz und Waldreste - Lebensinseln in der ausgeräumten Agrarlandschaft. Kamenz
- Ulbricht, J. (2009): Das ornithologische Schaffen von Manfred Melde im Spiegel seiner Publikationen. Kamenz
- Zinke, O. & M. Cebulla (2009): Die ornithologische Sammlung von Manfred Melde – Beschreibung und Katalog – Veröff. Mus. Westlausitz Kamenz 29: 87–114.. Kamenz